

Luftikus – ein Zuhause für beatmete Kinder
und Jugendliche

Baiersbronn Nordschwarzwald



Stiletto Innenarchitektur



Nach dem Motto: „Nicht gegen den Fehler, sondern für das Fehlende“ wird hier das Besondere zum Normalfall.

Wie lebt es sich, wenn einem die Luft zu Atmen genommen wird – wenn man, im wörtlichen Sinn - von Medizintechnik und dauerhafter Pflege abhängig ist, um überleben zu können? Zunehmend mehr Kinder überleben aufgrund des medizinischen Fortschritts schwerstbehindert und sind auf Intensivpflege angewiesen.

Der Luftikus e.V. hat im Schwarzwald eine Einrichtung aufgebaut, die sowohl für 10 Kinder als auch für Eltern Raum bietet für Betreuung, Förderung, Begegnung und für das ganz normale Leben. Mit viel Empathie und Respekt ermöglicht das medizinisch-pflegerische und pädagogisch -therapeutische Team den Kindern ein Leben mit Entwicklungschancen.

Ein besonderer Ort – kein Pflegeheim, sondern ein Zuhause.

Mit Hilfe vieler Spender, Fördergelder und der Unterstützung zahlreicher Herstellerfirmen und Handwerker konnte die ehemalige Skifabrik um- und teilweise neugebaut werden. Eröffnung im Juli 2015. Es wurde eine bauliche Qualität umgesetzt, die für diese Art von Einrichtung bei Weitem nicht üblich ist.

Heute ist das Luftikus ein wirkliches Zuhause - auf Dauer oder auf Zeit für Kinder mit besonderen Bedürfnissen.



von der Skifabrik zum Luftikus





Grundriss Erdgeschoss

Um den Anforderungen an die benötigten räumlichen Strukturen, die umfangreiche technische Ausstattung und die Pflege gerecht zu werden, wurde der Fachwerkbau zu r Hälfte abgerissen und in gleicher Kubatur wieder aufgebaut.
Die Struktur der alten Fabrikhalle ist dabei sichtbar geblieben.

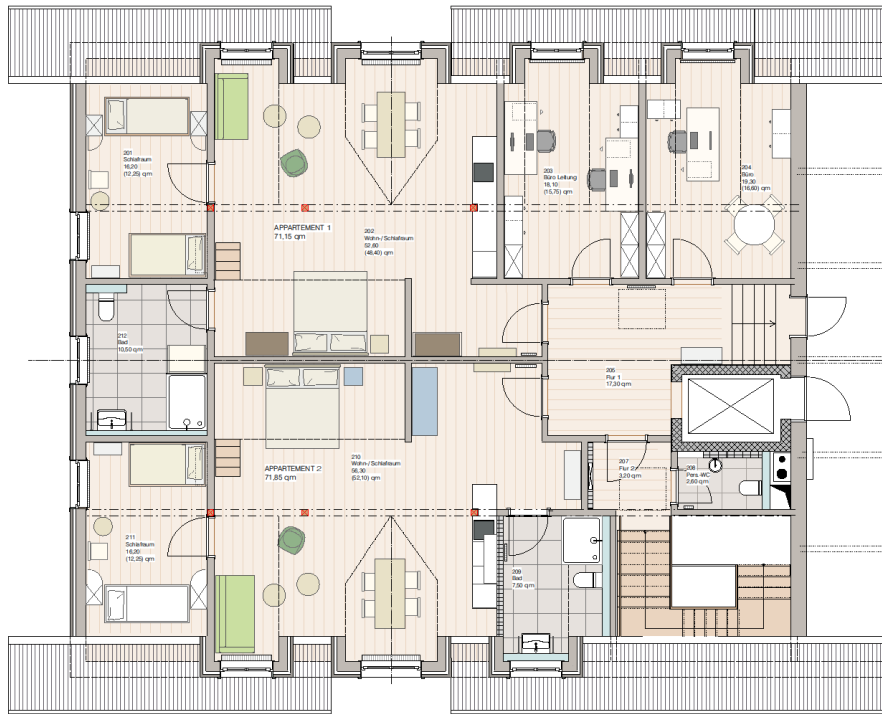


Jetzt gibt es im Erdgeschoss eine Fläche von 500 qm, die Wohnebene der Kinder. Hier bieten großzügige Flächen Platz für den Bewegungsdrang im Rollstuhl.



Ziel der gesamten Innenraumplanung war es, der technisch notwendigen Ausstattung einen stark positiv ausstrahlenden Gegenpol gegenüber zu stellen: durch den Einsatz von natürlichen Materialien, Farben und der Beleuchtung ist ein Ambiente geschaffen worden, dass sehr weit weg vom üblichen Standard ist.

Damit sich Familien, die ein pflegebedürftiges Kind zu Hause betreuen auch mal von ihrem anstrengenden Alltag erholen können, sind im Neubau Dachgeschoss zwei barrierefreie Familien-Appartements entstanden.





Die Wohnungen wirken durch die luftige Raumhöhe sehr großzügig und haben, ohne jede Schwarzwaldromantik, eine natürliche, bodenständige Ausstrahlung.



Entdecken, Spielen, Eigenständigkeit fördern: dank des große ebenen Außenareals können die Kinder mit ihren Betreuern viel draußen sein und auch selbst aktiv werden. Der freigelegte Bachlauf mit Furt kann von den Kindern selbständig mit dem Rollstuhl durchfahren werden.





Es ist ein Ausdruck der Wertschätzung den Familien gegenüber, die durch ihre starke Belastung ein behindertes Kind zu betreuen unter hoher Anspannung leben und natürlich den Kindern gegenüber, die leider so oft durch die notwendigen technischen Hilfsmittel kaum mit etwas ästhetisch schönem umgeben sind und für die sich nur selten jemand wirklich genügend Zeit nimmt.

Um das zu ändern, hat sich alle Mühe gelohnt.